

Externe Referenten:

Prof. Dr. med. Winfried Gassmann
 St. Marien-Krankenhaus Siegen, Medizinische Klinik III
Prof. Dr. med. Michael Pfeilstöcker
 Hanusch Krankenhaus, Wien
Dr. med. Werner Freier
 Onkologische Schwerpunktpraxis in Hildesheim
Prof. Dr. med. Philipp Ströbel
 Institut für Pathologie, Universitätsmedizin Göttingen

Expertenpanel:

PD Dr. med. Jörg Bäsecke
 Abt. Onkologie und Hämatologie, St. Josefs-Hospital
 Cloppenburg
Dr. med. Ulrike Söling
 Onkologische Gemeinschaftspraxis, Kassel
Dr. med. Reingard Stuhlmann
 Asklepios Klinik St. Georg, Hamburg
Dr. med. Werner Freier
 Onkologische Schwerpunktpraxis in Hildesheim

**Klinik für Hämatologie und Medizinische Onkologie,
 Universitätsmedizin Göttingen:**

Dr. med. Friederike Braulke
Prof. Dr. med. Detlef Haase
Dr. rer. nat. Eva Rietkötter
Dr. med. Julie Schanz
Prof. Dr. med. Gerald Wulf

Wissenschaftliche Leitung:

Prof. Dr. med. Detlef Haase
 Tel.: 0551-3910477
 Fax: 0551-3912534

Veranstaltungsort:

Laser-Laboratorium Göttingen GmbH
 Hans-Adolf-Krebs-Weg 1 – 37077 Göttingen
 Tel. 0551-30724138 – Fax 0551-30724139

So finden Sie uns:

Mit dem Auto: Autobahnabfahrt Göttingen-Nord. Über den Zubringer A388 auf die B27 (An der Lutter) in Richtung Braunlage. Auffahrt vor der Brücke rechts in Richtung Universitätsklinikum. An der ersten Kreuzung links in Richtung Universität Nord. Zweite Abzweigung rechts in den Hans-Adolf-Krebs-Weg.
Mit dem Bus: Vom Bahnhof mit der Buslinie 8, Richtung Weende Nord bis Haltestelle „Goldschmidtstraße“. Nach 200m rechts in den Hans-Adolf-Krebs-Weg



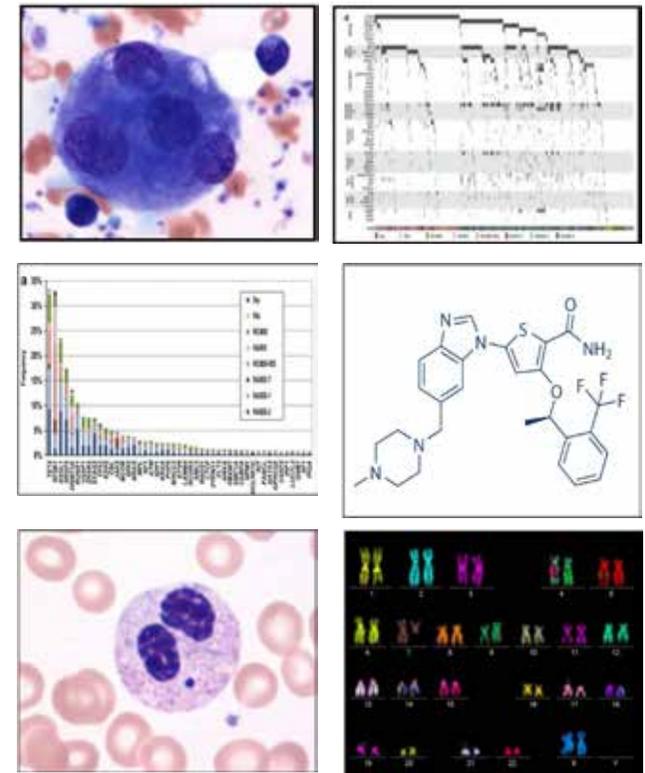
**Wir bedanken uns für die Unterstützung der
 Veranstaltung durch die Sponsoren:**

NOVARTIS ONCOLOGY	Celgene	
3.500 €	3.000 €	
AMGEN	Abbott	ALEXION
Onkologie	A Promise for Life	
1.000 €	500 €	1.250 €

Unterstützung bei der Organisation:

UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN **UMG**
 UniversitätsKrebszentrum **G-CCC**
 Göttingen ■ Comprehensive Cancer Center

**11. Göttinger
 MDS-Workshop**
 im Laser-Laboratorium Göttingen
17. Mai 2014



**„Diagnose, Prognose und
 Therapieoptionen bei MDS“**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich, Sie auch in diesem Jahr zu unserem 11. Göttinger MDS-Workshop einladen zu dürfen.

Trotz aller moderner molekulargenetischer Verfahren ist eine MDS Diagnostik und auch ein Therapiemanagement von Patienten mit MDS ohne Zytomorphologie nicht vorstellbar. Dieser Tatsache tragen wir dadurch Rechnung, dass uns auch in diesem Jahr unser bewährter „Chef-Morphologe“, Herr Prof. Gassmann aus Siegen, in 3 Sitzungen die spezifischen Charakteristika, aber auch Fallstricke bei der Zytomorphologie von MDS, nahebringen wird. Auch histologische Untersuchungen gehören zumindest initial zum diagnostischen Standardrepertoire. Wir freuen uns, dass uns Herr Prof. Ströbel, Direktor unserer Pathologie, hierzu eine Übersichtsdarstellung zum Wert histologischer Verfahren beim MDS geben wird. Frau Dr. Rietkötter aus unserem Speziallabor wird Ihnen im Anschluss daran vorstellen, welche neuen molekulargenetischen Verfahren uns jetzt in unserer Klinik zur Verfügung stehen, die auch von Ihnen genutzt werden können.

Standards und Fortschritte bei Niedrig- und Hochrisiko-MDS-Erkrankungen wird uns unser international renommierter Kollege, Prof. Pfeilstöcker aus Wien präsentieren. Hier können Sie umfassende Informationen auf aktuellstem hohem Niveau erwarten. Im Anschluss wird Frau Dr. Bräulke aus unserer Klinik neue Daten zur PNH präsentieren, die ja viele Berührungspunkte zum MDS hat. Herr Prof. Wulf aus unserer Klinik wird uns bezüglich der allogenen Stammzelltransplantation auf den neuesten Stand bringen. Neben der Videomikroskopie und State-of-the-Art-Übersichtsbeiträgen bildet die Präsentation interessanter Fälle durch Frau Dr. Bräulke und Frau Dr. Schanz und deren Diskussion mit unserem Expertenpanel und Ihnen die dritte Säule unserer Tagung.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Göttingen und hoffe auf Ihre aktive Teilnahme.

Ihr Detlef Haase, Göttingen im März 2014

PROGRAMM

08.45 Uhr	Begrüßung (D. Haase)	13.50 Uhr	Videomikroskopie, Teil 3 (W. Gassmann)
09.05 Uhr	Videomikroskopie, Teil 1 (W. Gassmann)	14.25 Uhr	Standards und Fortschritte bei der Behandlung von Hoch-Risiko-MDS (M. Pfeilstöcker)
09.45 Uhr	Beitrag der Histologie zur Diagnosestellung bei MDS (P. Ströbel)	15.05 Uhr	Allogene Stammzelltransplantation – was gibt es Neues? (G. Wulf)
10.05 Uhr	Molekulare Diagnostik bei MDS (E. Rietkötter)	15.20 Uhr	Case Report: Hochrisiko-MDS (F. Bräulke) Wie hätten Sie be-/gehandelt? Diskussion (Expertenrunde*)
10.30 Uhr	Kaffeepause	15.45 Uhr	Case Report: MDS mit Übergang in MPN (W. Freier)
10.50 Uhr	Etabliertes und Neues zur Risikoabschätzung (J. Schanz)	15.55 Uhr	Fallbeispiele: Schwierige Diagnosestellung – Wert moderner Diagnostik (D. Haase)
11.10 Uhr	Videomikroskopie, Teil 2 (W. Gassmann)	16.15 Uhr	Résumé und Verabschiedung (D. Haase)
12.00Uhr	Standards und Fortschritte bei der Behandlung von Niedrig-Risiko-MDS (M. Pfeilstöcker)	16.30 Uhr	Ende der Veranstaltung
12.40 Uhr	PNH – Update (F. Bräulke)		
12.55 Uhr	Case Report: Niedrigrisiko-MDS (J. Schanz) Wie hätten Sie ge-/behandelt? Diskussion (Expertenrunde*)		
13.20 Uhr	Mittagessen		

* J. Bäsecke, U. Söling, R. Stuhlmann, W. Freier

Der MDS-Workshop wird von der Ärztekammer Niedersachsen mit 8 Fortbildungspunkten der Kategorie C anerkannt. Fortbildungspunkte bei der AIO wurden beantragt.